

Mit über 500 Unternehmen und ca. 50.000 Mitarbeitern ist Südwestfalen die Region in NRW, die am stärksten von der Automobilindustrie geprägt ist. Insbesondere Unternehmen der Metallbranche fertigen Komponenten für den traditionellen Antriebsstrang. Um den mit der Elektrifizierung des Antriebsstrangs sowie den wachsenden Forderungen nach einer klimaneutralen Produktion verbundenen Transformationsprozess in der heimischen Automobilzulieferindustrie zu gestalten, ist bei der Gesellschaft zur Wirtschafts- und Strukturförderung im Märkischen Kreis mbH (GWS) im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderten Projekts „Automotive Transformationsplattform Südwestfalen (ATLAS)“ die folgende, attraktive Position am Standort Altena in Vollzeit zu besetzen:

Technologiescout „AUTOMOTIVE“ (m/w/d)

IHRE AUFGABEN BEI UNS

- ▶▶ Gezieltes „Scouting“ von Technologien & proaktive Erhebung der technologischen Bedarfe der Automobilzulieferindustrie
- ▶▶ Trend-Scouting (z.B. Rahmenbedingungen, Antriebskonzepte verschiedener Märkte, Fahrzeugkonzepte, Herstellerstrategien, alternative Mobilitätskonzepte, neue Dienstleistungen, Klimaneutrale Produktion)
- ▶▶ Sensibilisierung & Information der Unternehmen bzgl. technologischer Trends und Clusterung dieser mit ähnlich gelagerten Fragestellungen (z.B. Gießereien, Schmieden, Kunststoffverarbeiter) zur Identifikation von Gemeinschaftsprojekten
- ▶▶ Initiierung von Kooperationen mit Hochschulen und Forschungsinstituten sowie innerhalb der regionalen Wertschöpfungsketten
- ▶▶ Unterstützung der Unternehmen bei der Erschließung neuer Geschäftsfelder und Märkte sowie bei der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle
- ▶▶ Organisation und Durchführung von Fachgesprächen, Informationsforen und Diskussionen mit Branchenkennern
- ▶▶ Identifikation von Qualifizierungsbedarfen in den Unternehmen in Kooperation mit den anderen Projektpartnern

DAS BRINGEN SIE MIT

- ▶▶ Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) des Wirtschaftsingenieurwesens, der Ingenieurwissenschaften oder Naturwissenschaften
- ▶▶ Kenntnisse eines oder mehrerer der folgenden Themenfelder vorteilhaft: Fahrzeugtechnik, automobiler Wertschöpfungsketten, wirtschaftliche Transformationsprozesse
- ▶▶ Berufserfahrung in der Automotive-Industrie oder bei einem Dienstleister bzw. einer Forschungseinrichtung aus dem Automotive-Bereich
- ▶▶ Fähigkeit, komplizierte technische und organisatorische Sachverhalte prägnant und verständlich darzustellen
- ▶▶ Ausgeprägte Kommunikations- & Organisationsfähigkeit; ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft & Dienstleistungsorientierung, sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache
- ▶▶ Eigenverantwortlichkeit, konzeptionelles Denkvermögen, Kommunikations- und Moderationsfähigkeit, Flexibilität, Kreativität, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen und Teamorientierung

ÜBER UNS

Die GWS ist ein gemeinsames Unternehmen des Märkischen Kreises, der Kreishandwerkerschaft Märkischer Kreis und der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen.

Technologie- und Innovationsförderung gehören zum Kerngeschäft. Seit 2010 wird die Geschäftsstelle des Transferverbunds Südwestfalen – eine Kooperation der FH Südwestfalen, der Hochschule Hamm-Lippstadt, der SIHK zu Hagen und der Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Stadt Hagen, des Hochsauerlandkreises, des Kreises Soest und des Märkischen Kreises - erfolgreich von der GWS geleitet.

Ergänzend unterstützt die GWS durch branchenbezogene Unternehmensnetzwerke und vielfältige Beratungsangebote für Unternehmen den wirtschaftlichen Strukturwandel in der Region.

„ATLAS“-PROJEKTKONSORTIUM

- GWS in Kooperation mit dem Transferverbund Südwestfalen, Altena
- Gemeinnützige Gesellschaft für digitalisierte und nachhaltige Zusammenarbeit der Universität Siegen (DNZ) (Konsortialführer)
- Universität Siegen
- Fachhochschule Südwestfalen
- Digital Hub Management GmbH, Dortmund
- agentur mark, Hagen
- IG Metall NRW, Düsseldorf

DAS BIETEN WIR IHNEN

- ▶▶ Selbstständiges, eigenverantwortliches, mobiles Arbeiten
- ▶▶ Vielseitige, verantwortungsvolle Aufgaben in einem innovativen Umfeld
- ▶▶ Interessante Kontakte durch Veranstaltungen, Netzwerke und Kooperationen
- ▶▶ Engagiertes Team
- ▶▶ Leistungsgerechte Bezahlung
- ▶▶ Umfangreiche Weiterbildungsangebote

Die Stelle ist zunächst für die Projektlaufzeit von 3 Jahren zu besetzen. Im Anschluss daran streben wir eine dauerhafte Zusammenarbeit in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis an. Vorbehaltlich der endgültigen Bewilligung soll das Projekt am 1.6. beginnen. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin sowie Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie bitte vorzugsweise elektronisch an:

GWS im Märkischen Kreis mbH, Herrn Geschäftsführer Jochen Schröder, Lindenstraße 45, 58762 Altena; E-Mail: schroeder@gws-mk.de

Weitere Informationen unter www.gws-mk.de